



F2-Junioren Saison 2016/2017

JFV FUN II F2-Junioren Kreisliga Niederlausitz

F2-Junioren 18 : 0 SG Groß Gaglow am: 16.09.16

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Härtwich Lukas					40			0.0
2	Schlodder Julien		2			37			0.0
3	Schulz Arthur		2			40			0.0
4	Rademacher Julius		1			18			0.0
5	Kirchner Simon		1			13			0.0
6	Nitschke Mika		8			38			0.0
7	Tarnick Max		3			26			0.0
8	Matthies Theodor					12			0.0
9	Rademacher Jan					15			0.0
10	Starick Johann		1			15			0.0
11	Pfandke Paul					13			0.0
13	Schulze Cornell					13			0.0
0	Hempel Lars					0			0.0

Spielbericht

Dem guten Einstand in der Vorwoche sollte ein gutes zweites Spiel folgen. Diesmal sollten auch alle FUN Akteure ihren Einsatz bekommen. Schade dass die Groß Gaglower keinen Wechsler mit hatten und auch das Leistungs niveau innerhalb des Teams stark variierte. Die Fußballunion lief anfangs mit dem bewehrten Startteam auf. Obwohl die ersten Treffer im zwei Minutentakt vielen sah alles noch etwas unrund aus. Tief im eigenen Strafraum stehend verteidigten die Gäste mit Mann und Maus. In Ansätzen waren zwar vorm Tor schon einige gute Aktionen zu sehen aber noch überwog vor dem Tor der Eigensinn. Dieser legte sich erst als der JFV schon mit 8:0 in Front lag. Nun waren auch noch ein paar schöne Kombinationen zu sehen. Zur Halbzeit stand es durch Tore von Mika Nitschke(4), Max Tarnick (3), Julien Schlodder(2), Johann Starick und Kapitän Arthur Schulz so auch verdient 11:0. Bei der obligatorischen Halbzeitbesprechung gab es Licht und Schatten. Das Ergebnis ist die eine Seite der Teamgeist und der Spielwitz die andere. So sollte Letzteres mehr Raum im Spiel der Fußballunion gewinnen. Dies gelang den Jungs, obwohl munter durchgewechselt wurde. Mit zunehmender Spielzeit beglückten die Aktiven nicht nur die Trainer sondern auch die zahlreichen Zuschauer mit tollen Kombinationen. Dass nicht jede Aktion ein Treffer sein kann versteht sich von selbst. Am Ende darf man dann auch mal stolz (nicht arrogant) mit einem 18:0 Sieg vom Platz gehen. Fazit: Das Team muss es noch Lernen die erste Hälfte etwas unaufgeregter anzugehen. So könnte man das Potential der zweiten Halbzeit schneller abrufen. Trotzdem haben alle Spieler überzeugt und konnten wie z.B. Julien Schlodder die Verbesserungsvorschläge der Halbzeitpause gut umsetzen. Ein Extralob verdienten sich heute Mika Nitschke und Kapitän Arthur Schulz die immer versuchten das eigene Spiel wieder zu ordnen. GG